



2. September 2026

Postulat

Florine Angele (GLP),
Sebastian Vogel (FDP)
und Emanuel Tschannen (FDP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Seilbahn Rigiblick klimatisiert werden kann.

Begründung:

Die Seilbahn Rigiblick hat im September 2025 mit zwei neuen Kabinen den Betrieb aufgenommen. Die neuen Kabinen sind sehr geräumig und ästhetisch sehr ansprechend für die Besucherinnen und Besucher. Was den Fahrgästen jedoch weniger gefällt sind die vielen Ausfälle und jetzt im Sommer die drückende Hitze.

Die neuen Kabinen haben keine Klimaanlage und sind schlecht belüftet. Im aktuellen Rekordsommer stiegen die Temperaturen im Innern auf ein unerträgliches Mass – gerade für besonders empfindliche Personen, ältere und kranke Menschen sowie kleine Kinder, ist das nicht zumutbar. Bleibt die Bahn dann noch stecken, wird sie zur Hitzebelastung.

Besonders bedauerlich: Auf die Rigiblick sind viele angewiesen: Bewohnerinnen und Bewohner der Alterssiedlung Hadlaub, Eltern mit Babys und Kleinkindern, Kitas und Spielgruppen, Touristinnen und Touristen sowie alle, die im Migros schwer eingekauft haben. Eine echte Alternative gibt es nicht: Der 39er-Bus fährt nur alle 30 Minuten und hält lediglich an der Germaniastrasse.

Der ZVV bestätigt: Auf eine Klimaanlage wurde bewusst verzichtet. Stattdessen hat die Bahn aus ästhetischen Gründen ein Dachfenster – das sieht schön aus, heizt den Innenraum aber zusätzlich auf. Angesichts der künftig häufigeren Hitzesommer wollen wir nicht nur Ästhetik, sondern gesundheitliche Sicherheit und Komfort.

Florine Angele

Sebastian Vogel

Emanuel Tschannen